

r

Albert Kapr

JOHANNES
GUTENBERG

Persönlichkeit
und Leistung

VERLAG C.H.BECK
MÜNCHEN

INHALTSVERZEICHNIS

- I Von der Absicht und den Vorstellungen des Autors 7
- II Gutenbergs Herkunft, Geburt und Jugend 11
 - Das Buch- und Schreibwesen vor Gutenberg* 11
 - Mainz um 1400* 22
 - Die Geburt Gutenbergs* 25
 - Der Hof zum Gutenberg* 28
 - Gutenbergs Wappen* 30
 - Kindheit und Schülerjahre* 32
 - Hatte Johannes Gutenberg in Erfurt studiert?* 36
 - Wie Gutenberg in den 20er Jahren gelebt haben mochte* 43
 - Die innerstädtischen Kämpfe in Mainz* 49
- III 1429 bis 1434. Waren es Gutenbergs Lehr- und Wanderjahre? 54
 - Das ungesicherte Jahrfünft* 54
 - Gab es Beziehungen zwischen Gutenberg und Kues?* 57
- IV Gutenberg in Straßburg 61
 - Der Rentenstreit* 61
 - Ob Gutenberg verheiratet war* 65
 - Die Heilsspiegel* 66
 - Die Urkunden über den Rechtsstreit in Straßburg* 71
 - Was war die Aventure und Kunst?* 79
 - Die armen Gecken* 87
 - Erneutes Nachdenken darüber, ob und was Gutenberg bereits in Straßburg gedruckt haben könnte* 89
- V Paradoxe Parallelen 97
 - Die Coster-Legende* 97
 - Und was geschah in Avignon?* 104
 - Hatte der Bücherdruck in Ostasien Gutenbergs Erfindung beeinflusst?* 107
- VI Die technischen Probleme der Erfindung 121
 - Das Handgießinstrument* 121
 - Die Setzereieinrichtung* 128
 - Die Druckpresse und die Druckfarbe* 130
- VII Wieder in Mainz 136
 - Neue Kulissen in der Heimatstadt* 136
 - Vom neuen Anfang* 141
 - Die Donat- und Kalendertype* 144
 - Die Donat* 146

Inhaltsverzeichnis

VIII	Das Werk der Bücher	151
	<i>Die Krönung der Erfindung</i>	151
	<i>Die Type und der Druck der 42zeiligen Bibel</i>	158
	<i>Von der Organisation der Arbeit</i>	160
	<i>Ein Zeitgenosse berichtet</i>	168
	<i>Das Helmarspergersche Notariatsinstrument</i>	169
	<i>Was war das Werk der Bücher?</i>	174
	<i>Eine hypothetische Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben bei der 42zeiligen Bibel</i>	178
	<i>Weitergehende aber zerschlagene Pläne</i>	181
IX	Die ungleiche Konkurrenz	186
	<i>Recht oder Unrecht</i>	186
	<i>Die Zyprischen Ablaßbriefe</i>	187
	<i>Peter Schaff er aus Gernsheim</i>	195
	<i>Wie Fust und Schöffler das Werk Gutenbergs weiterführten</i>	200
	<i>Kleindrucke und Kalender in der DK-Type</i>	210
	<i>Die 36zeilige Bibel</i>	220
	<i>Wer war der Drucker des Catholicon?</i>	224
X	Der Mainzer Stiftsstreit	233
	<i>Kirchenpolitische Zusammenhänge</i>	233
	<i>Die Ablaßbriefe für Neuhausen bei Worms 1461 und 1462</i>	236
	<i>Diplomatische Händel, gedruckte Flugblätter, Krieg</i>	239
	<i>Der Fall von Mainz</i>	245
XI	Memento mori	251
	<i>Wieder ins Exil - nach Eltville</i>	251
	<i>War Nicolaus Jenson in Eltville dabei?</i>	252
	<i>Die Bechtermünze-Druckerei in Eltville und Johannes Gutenberg</i>	253
	<i>Gutenberg - ein Hofmann</i>	257
	<i>Gutenbergs Tod</i>	260
XII	Sein Name bleibt lebendig	265
	<i>Die Ausbreitung der Kunst bis 1500</i>	265
	<i>Zur Geschichte der Gutenbergforschung</i>	284
	<i>Gutenberg heute</i>	286
	<i>Anmerkungen</i>	289
	<i>Zeittafel</i>	307
	<i>Werke über Gutenberg und seine Zeit</i>	310
	<i>Wortklärungen</i>	316
	<i>Namens- und Sachregister</i>	321